

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
IV/42 T. 2281

Verantwortliche/r:  
Stadtbibliothek Erlangen

Vorlagennummer:  
42/030/2012

## Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2011 des Amtes 42

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	02.05.2012	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen  
II/20

### I. Antrag

1. Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2011 des Amtes 42 i.H.v. 10.351,65 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 2.070,33 EUR wird zugestimmt.
  2. Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2011 i.H.v. 2.070,33 EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 36.895,97 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.
- Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

### II. Begründung

#### 1. Ergebnis/Wirkungen

Mit der Möglichkeit, 20 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

#### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

- 2.1 Das bereinigte Sachkostenbudgetergebnis 2011 des Amtes 42 beträgt 10.351,65 EUR (2010: 247,79 EUR, 2009: 12.186,19 EUR).  
Es ist zurückzuführen auf: Mehreinnahmen bei Ablieferung (Bareinnahmen in der Bibliothek) in Höhe von 10.731,65 EUR, gleichzeitig jedoch 6.840,63 EUR weniger Gesamteinnahmen als 2010; Minderausgaben in Höhe von 17.192,28 EUR  
In den Investitionshaushalt wurden 0,00 EUR übertragen (2010: 0,00 EUR, 2009: 0,00 EUR).
- 2.2 Das bereinigte Personalkostenbudgetergebnis 2011 des Amtes 42 beträgt 0,00 EUR (2010: 18.537,04 EUR, 2009: 49.555,26 EUR).  
Es ist zurückzuführen auf: s. Anhang Budgetdokumentation Kämmerei
- 2.3 Das Arbeitsprogramm 2011 konnte wie geplant erfüllt werden.
- 2.4 Der vorgesehene Übertragungsvorschlag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.
- 2.5 Folgende Verwendung des Budgetübertrages ist geplant:

## 2.5.1 Weiterfinanzierung der Sprachförderkisten

## 2.6 Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 42 in 2011

	Betrag in EUR
Stand am 01.01.2011	36.895,97 EUR
geplante Entnahmen 2011 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (25.05.2011)	
für Sprachförderkisten, falls kein Sponsor gefunden wird	3500 EUR
Für die Einrichtung der Onleihe	15.000EUR
Für die Finanzierung des üpl.-mäßigen Personals in der Kinderbibliothek und FSK Kultur in der Kinderbibliothek	10.000 EUR
./. abzüglich der tatsächlichen Entnahmen aufgrund Fachausschussbeschluss	0 EUR
./.abzüglich Rücklagenentnahme zur Reduzierung des Verlustausgleichs = gegenwärtiger Rücklagenstand	0 EUR
	36.895,97 EUR
Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:	
2.6.1 Fortführung Sprachförderkisten	3000 EUR
2.6.2 Maßnahmen zur interkulturellen Kompetenz für Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern	5000 EUR
2.6.3 Finanzierung eines Umbaus in der Kinderbibliothek (Platz reicht nicht aus)	20.000 EUR

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

**Im Rahmen des laufenden Betriebs.**

### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

**Budgetrücklagenzuführung** i.H.v. **2.070,33 EUR**

(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2011)

## III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 02.05.2012

### Ergebnis/Beschluss:

3. Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2011 des Amtes **42** i.H.v. **10.351,65** EUR und dem vorgesehenen **Übertrag** von 2.070,33 EUR wird zugestimmt.

4. Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2011 i.H.v. **2.070,33** EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von **36.895,97** EUR besteht, vorbehaltlich der

Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den **Übertrag** erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 13 gegen 0 Stimmen

gez. BMin Aßmus  
Vorsitzende/r

gez. Dr. Rossmeißl  
Berichtersteller/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang